

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt schreibt! Der große Rechtschreibwettbewerb geht in die nächste Runde

Der lokale Rechtschreibwettbewerb „Frankfurt schreibt!“ geht in diesem Jahr wieder online an den Start. Vom 10. bis 13. März können Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte und alle Sprachfans aus Frankfurt ihre Sprachkenntnisse messen. Übungen und Informationen zur Teilnahme sind über www.deutschland-schreibt.de zugänglich.

FRANKFURT AM MAIN, 9. MÄRZ 2022. Der große Rechtschreibwettbewerb „Frankfurt schreibt!“ geht in die nächste Runde. Vom 10. bis 13. März 2022 können Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte aus den Frankfurter Schulen sowie alle Sprachfans, die in Frankfurt leben, ihre Rechtschreibkenntnisse messen. Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft richtet den Wettbewerb online auf www.deutschland-schreibt.de aus. Der knifflige Wettbewerbstext begibt sich in diesem Jahr auf eine sprachliche Erkundungstour durch das Senckenberg Naturmuseum. Auf die Gewinner warten zahlreiche attraktive Preise, wie eine MuseumsuferCard, ein Konzertgutschein, hr-Hörbücher, ein Abo der Frankfurter Allgemeine Zeitung oder ein Duden-Buchpaket. Zudem erhalten die Besten eine exklusive Führung durch das Senckenberg Naturmuseum.

Wer seine Chancen auf einen der Gewinne erhöhen will, kann zahlreiche Phänomene der deutschen Rechtschreibung bereits vorab auf der Website www.deutschland-schreibt.de trainieren. An den Wettbewerbstagen gilt es dann, möglichst wenige Fehler beim Schreiben eines kniffligen Textes zu machen. Voraussetzung dafür sind lediglich 20 Minuten Zeit und ein Zugang zum Internet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit dem großen Rechtschreibwettbewerb will die Stiftung Polytechnische Gesellschaft den Spaß an richtigem Schreiben fördern und den Wert korrekten Schreibens vor Augen führen. „Mit richtigem Schreiben kann man nur gewinnen“, betont Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt, der Vorstandsvorsitzende der Stiftung Polytechnische Gesellschaft. „Nicht nur flüssiges Lesen, sondern auch regelgerechtes Schreiben gehört zu unseren zentralen Kulturtechniken. Deshalb ist Sprachbildung ein inhaltlicher Schwerpunkt unserer Stiftung“, so Kaehlbrandt weiter.

KONTAKT

Elisabeth Brachmann
Information und Kommunikation
Telefon 069 - 789 889 - 49
Fax 069 - 789 889 - 900
brachmann@sptg.de

STIFTUNG
POLYTECHNISCHE
GESELLSCHAFT
FRANKFURT AM MAIN

Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main
info@sptg.de
www.sptg.de

Bei dem Wettbewerb und anderen Sprachförderprojekten der Stiftung Polytechnische Gesellschaft geht es darum, Rechtschreibung zu verstehen, zu üben und letztendlich zu beherrschen.

Seit 2012 fördert die Stiftung Sprachkultur in der sportlich-heiteren Atmosphäre eines öffentlichen Wettstreits. Partner des Projekts „Frankfurt schreibt!“ sind das Hessische Kultusministerium, das Staatliche Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main, die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung, die Frankfurter Allgemeine Zeitung, hr2-kultur und der Dudenverlag. Der Frankfurt schreibt!-Onlinewettbewerb 2022 wird unterstützt durch die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung.

Weitere lokale Wettbewerbe finden in diesem Jahr in Eisenach-Thüringen, Rheinbach, Trier und dem Main-Kinzig-Kreis statt.

Beim großen nationalen Wettbewerb „Deutschland schreibt!“ messen sich vom 23. bis 26. Juni 2022 dann online alle Sprachfans der Republik und darüber hinaus. Weitere Informationen und Teilnahme unter: www.deutschland-schreibt.de.

Die **Stiftung Polytechnische Gesellschaft** wurde 2005 von der Polytechnischen Gesellschaft errichtet. Ganz im Sinne der polytechnischen Ideen engagiert sie sich operativ und fördernd in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Technik, Kultur, Soziales und Bürgerengagement in Frankfurt am Main. Weitere Informationen unter www.sptg.de.